



1 Hangbereiche nördlich der Bahnlinie Bamberg - Hof

B	H	Bo	W	K	L
1 B:	Unmittelbare Flächenverluste (Versiegelung, Überbauung, vorübergehende Inanspruchnahme) und mittelbare Beeinträchtigung von Gehölsen, Hecken und Offenlandbereichen und dadurch Beeinträchtigung der Biotopfunktionen im Gebiet				
1 H:	Eingriff in Lebensräume von Vögeln der halboffenen Landschaft Eingriff in Lebensräume der Zauneidechse				
1 Bo:	Verlust allgemeiner Bodenfunktionen durch Versiegelung				
1 W:	Verlust allgemeiner Wasserfunktionen durch Versiegelung				
1 K:	Verlust allgemeiner Klimafunktionen durch Versiegelung				
1 L:	Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch Einschnitte im Hangbereich und Verlust von Strukturelementen wie Hecken und Gehölsen				

2 Mainau

B	H	Bo	W	K	L
2 B:	Unmittelbare Flächenverluste (Versiegelung, Überbauung, vorübergehende Inanspruchnahme) und mittelbare Beeinträchtigung von Gehölsen, Hecken und Offenlandbereichen und dadurch Beeinträchtigung der Biotopfunktionen im Gebiet				
2 H:	Eingriff in Lebensräume von Feldvögeln, Wiesenbrütern und Vögeln der halboffenen Landschaft Beeinträchtigung von Funktionsbeziehungen von Fledermäusen Eingriff in Lebensräume der Zauneidechse				
2 Bo:	Verlust allgemeiner Bodenfunktionen durch Versiegelung				
2 W:	Beeinträchtigung des Hochwasserabflusses durch Bauwerke im Überschwemmungsbereich				
2 K:	Beeinträchtigung des Kaltluftabflusses im Maintal durch Dämme				
2 L:	Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch hohe Dämme und technische Bauwerke in der Mainau; Beeinträchtigung von Sichtbeziehungen für Radler auf dem Mainradweg sowie Spaziergänger in der Mainau				

Biotopfunktion

gemäß Bayerischer Kompensationsverordnung (BayKompV 2013) im Wirkraum mit Angabe der genauesten Ebene des Kartierschlüssels der Biotopwertliste, im weiteren Planungsgebiet Angabe bis zur 2. Gliederungsebene der Biotopwertliste

Gewässer

- F** Fließgewässer
 - F12 Stark veränderte Fließgewässer
 - F14 Mäßig veränderte Fließgewässer
 - F211 Gräben - naturfern
 - F212 Gräben - mit naturnaher Entwicklung
- S** Stillgewässer
 - S132 Eutrophe Stillgewässer - bedingt naturnah
 - S22 Sonstige naturfremde bis künstliche Stillgewässer

Acker, Grünland, Ruderalfluren, Heiden und Moore

- A** Äcker/Felder
 - A11 Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark veramerter Segetalvegetation
 - A12 Bewirtschaftete Äcker mit standorttypischer Segetalvegetation (z. B. bei PK-Maßnahmen für Blühstreifen)
- G** Grünland
 - G11 Intensivgrünland (genutzt)
 - G21 Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland
 - G22 Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland
 - G213 Artenarmes Extensivgrünland
 - G221 Mäßig artenreiche segen- oder binsenreiche Feuch- und Nasswiesen (extensiv genutzt)
- R** Röhrichte und Großseggenriede
- K** Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren (Gras- und Krautfluren)
 - K11 Artenarme Säume und Staudenfluren
 - K122 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren - frischer bis mäßig trockener Standorte
 - K123 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren - feuchter bis nasser Standorte
 - K133-GH00BK Artenreiche Säume und Staudenfluren - feuchter bis nasser Standorte
- O** Felsen, Block- und Schutthalden, Geröllfelder, vegetationsfreie / -arme offene Bereiche
 - O622 Block- und Schutthalden und Halden in Aufschüttungsbereichen mit naturnaher Entwicklung
 - O641 Ebenereidige Abbauflächen aus Blöcken, Schutt, Sand, Kies oder bindigem Substrat - naturfern

Wälder und Gehölzstrukturen

- B** Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen
 - B112-WH00BK Mesophile Gebüsche / Hecken
 - B114-WA91E0* Auengebüsche
 - B311 Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten - junge Ausprägung
 - B312 Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten - mittlere Ausprägung
 - B321 Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend gebietsfremden Arten - junge Ausprägung
- L** Laub(misch)wälder (Laubbaumanteil > 50%)
 - L62 Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder - mittlere Ausprägung

Siedlungsbereich, Industrie-/Gewerbeflächen und Verkehrsanlagen

- P** Freiflächen des Siedlungsbereichs
 - P411 Sonderflächen der Land- und Energiewirtschaft - versiegelt
 - P412 Sonderflächen der Land- und Energiewirtschaft - teilversiegelt
 - P42 Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen
 - P43 Ruderalflächen im Siedlungsbereich, vegetationsarm/-frei
 - P44 Kleingebäude der Land- und Energiewirtschaft
- X** Siedlungsbereich, Industrie-, Gewerbe- und Sondergebiete
 - X11 Dorf-, Kleinsiedlungs- und Wohngebiete
 - X132 Sonstige Siedlungsfläche - Einzelgebäude im Außenbereich
 - X2 Industrie- und Gewerbegebiete
- V** Verkehrsfläche
 - V11 Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt
 - V31 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt
 - V12 Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, befestigt
 - V32 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt
 - V22 Gleisanlagen und Zwischengleisflächen, geschottert (Schottergleise)
 - V331 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, nicht bewachsen
 - V332 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen
 - V51 Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrswegen

Habitatfunktion

Tiere

- Vögel - Nachweise 2017/2021 (* Nicht-Brutvögel)**

Bik Blaukehlchen	Kg Klappergrasmücke	Rog Rostgans
Bwl Bruchwasserläufer	Ko Kormoran	Row Rohrweihe
Dg Dorngrasmücke	Ku Kuckuck	Rs Rauchschwalbe
Fl Feldlerche	M Mehlschwalbe	Se Schleiereule
Ful Flussuferläufer	Mb Mäusebussard	St Wissenschaftstelze
G Goldammer	N Nachtigall	Sti Stieglitz
Gg Gartengrasmücke	P Pirol	T Teichrohrsänger
Gü Grünschenkel	Rm Rotmilan	Tf Turmfalke
Hä Bluthänfling	Ro Rohrammer	U Uferschwalbe
		Ws Weißstorch
- Brutvögel - Nachweise 2013**

Bp Baumpieper	Gü Grünspecht	Ro Rohrammer
Dg Dorngrasmücke	H Haussperling	Row Rohrweihe
Drs Drosselrohrsänger	Kg Klappergrasmücke	St Wissenschaftstelze
Fe Feldsperling	Ki Kiebitz	Su Sumpfrohrsänger
Fi Feldlerche	Ku Kuckuck	T Teichrohrsänger
Frp Flussregenpfeifer	Nt Neuntöter	Ts Trauerschnäpper
G Goldammer	Re Rebhuhn	Wls Waldläubsänger

- Wiesenbrüterlebensraum (ASK):**
 - Weißstorch, Kiebitz, Flussregenpfeifer, Braunkehlchen, Blaukehlchen (2014)
 - Wiesenbrüterlebensraum (ASK): Wachtelkönig (2013)
- Fledermäuse - Nachweise 2013**

BL Braunes Langohr	KBa Kleine Bartfledermaus	WF Wasserfledermaus
FF Fransenfledermaus	MF Mopsfledermaus	ZF Zwergfledermaus
GA Großer Abendsegler	RF Rauhauffledermaus	ZWF Zweifarbfledermaus
KA Kleiner Abendsegler		
- potenzielle Quartierbäume Fledermäuse**
- Nachweise Zauneidechse 2017/2019/2021**
- Nachweise Zauneidechse 2013**
- Insekten - Ameisen der Gattung Formica**

Faunistische Funktionsbeziehungen

- Bereiche mit hoher Fledermaus-Aktivität

Wasserfunktionen

- amtlich festgelegtes Überschwemmungsgebiet

Landschaftsbildfunktionen / landschaftsgebundene Erholungsfunktionen

- Rad- und Wanderwege
- Aussichtspunkt

Bodenfunktion

Biotische Standortfunktion: Alluvialer Talboden der Mainau (gesamter Bezugsraum 2)

Klimafunktion

Kaltluftstehungsgebiete: Bezugsraum 1 - Acker- und Grünland
Kaltluftsammlgebiete: gesamter Bezugsraum 2

Bezugsräume

- Abgrenzung des Bezugsraums
- 1 Nummerierung des Bezugsraums

Konfliktkennzeichnung

Nr. des Bezugsraumes	Bezeichnung des Bezugsraums	Funktion im Bezugsraum
1	B, H, Bo, W, K, L	B: Verlust und mittelbare Beeinträchtigung von ... H: Verlust von Lebensräumen von ...
		Planungsrelevante Funktion: Regelfall nach § 7 Abs. 3 BayKompV trifft nicht zu

Funktionskennzeichnungen

B	Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayKompV)
H	Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BayKompV)
Bo	Bodenfunktionen
W	Wasserfunktionen
K	Klimafunktionen
L	Landschaftsbildfunktionen / landschaftsgebundene Erholungsfunktion

Technische Planung

- vorübergehende Inanspruchnahme (Baufeldgrenze)
- Baufeldflächen
- Sichtfeldfreilegung
- Rückbau

Leitungsschutzzone

- Leitungsschutzzone
- Mast mit Nr. 22

Wirkdistanzen

- Wirkdistanz Planung
- Wirkdistanz Bestand

Schutzgebiete, gesetzlich geschützte Biotope

- amtlich kartierte Biotope, mit Nummer

Bearbeitung:	Dipl. Biol. Klaus Demuth Bärenschanzstr. 73 RG 90429 Nürnberg Tel 0911/274488-0 E-Mail: planung@ifanos.de	ifanos PLANUNG	Datum	Zeichen	
			bearbeitet	März 2023	SP
			gezeichnet	März 2023	FB
			geprüft	März 2023	KD
				Nürnberg, den 24.03.2023	
					(Dipl.-Biol. Klaus Demuth)
Staatliches Bauamt Bayreuth			Datum	Zeichen	
Wilhelminenstraße 2 95444 Bayreuth			bearbeitet		
			gezeichnet		
			geprüft		
			PSP Nr.:		
			Projekt:	B289 Mainroth Rothwind Fassoldshof	
Tel.: 0921/606-0, Fax 0921/606-3810, E-Mail: poststelle@stbaat.bayern.de					

Feststellungsentwurf

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern		Unterlage / Blatt-Nr.: 19.2 / 5
Staatliches Bauamt Bayreuth		Bestands- und Konfliktplan Baukm 3+400 – 4+200
Straße / Abschn.-Nr. / Station: B 289_340_0.080 – B 289_400_0.433		Maßstab: 1:2.500
PROJIS-Nr.: 09 912584 00		
B 289 „(Burgstadt) – Kulmbach“ Ortsumgehung		
Mainroth – Rothwind – Fassoldshof		
Baukm 0+000 bis Baukm 4+715		
Aufgestellt: Staatliches Bauamt Bayreuth	Zeuschel, Ltd. Baudirektor Bayreuth, den 31.03.2023	